

227394-2026 - Competition

Germany – Architectural, engineering and planning services – Planung der Straßenüberführung über die Bahngleise der S-Bahn-Linie S 11

OJ S 65/2026 02/04/2026

Contract or concession notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Infrastruktur- und Projektgesellschaft Bergisch Gladbach mbH (IPGL)

Email: info@ip-gl.de

Legal type of the buyer: Public undertaking

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Planung der Straßenüberführung über die Bahngleise der S-Bahn-Linie S 11

Description: Im Rahmen des Ausbaus der S 11 plant die DB InfraGO AG die Beseitigung des Bahnübergangs Tannenbergsstraße in Bergisch Gladbach. Hierzu hat die DB InfraGO AG am 28.03.2024 das Planfeststellungsverfahren für den Planfeststellungsabschnitt (PFA) 2.2 eingeleitet. Da die verkehrlichen Ziele der vorgesehenen Ersatzmaßnahme nach Einschätzung der Stadt Bergisch Gladbach sowie gemäß gutachterlicher Bewertung mit einem Ausbau der Eisenbahnüberführung (EÜ) Buchholzstraße nicht erreicht werden können, soll stattdessen eine Straßenüberführung über die künftig dreigleisig ausgebaute Strecke 2663 geplant werden. Gegenstand dieser Ausschreibung ist die BIM#Planung der Straßenüberführung einschließlich der Anschlussbereiche an das öffentliche Straßennetz sowie der Ausbau des Knotenpunktes an der Kalkstraße. Die Gesamtmaßnahme wird in zwei Lose unterteilt. Los 1: Objekt# und Tragwerksplanung der Straßenüberführung sowie Objektplanung der Verkehrsanlagen (Straße einschließlich der Anschlussbereiche an das öffentliche Straßennetz) entsprechend § 43, § 47 und § 51 HOAI Los 2: Objektplanung für den Ausbau des Knotenpunktes an der Kalkstraße entsprechend § 47 HOAI Die Beauftragung des Auftragnehmers erfolgt in Leistungsstufen. Der Auftraggeber wird den Auftragnehmer zunächst mit der Erbringung der Leistungsstufe 1 beauftragen. Diese umfasst die Grundleistungen und Besonderen Leistungen der Lph 1 und Lph 2. Der Auftraggeber beabsichtigt, bei Fortsetzung der Planung und Ausführung der Maßnahme den Auftragnehmer mit weiteren Leistungen in folgenden Leistungsstufen zu beauftragen: Leistungsstufe 2: Die Grundleistungen und Besonderen Leistungen der Lph 3 und Lph 4; Leistungsstufe 3: Die Grundleistungen und Besonderen Leistungen der Lph 5 und Lph 6; Leistungsstufe 4: Die Grundleistungen und Besonderen Leistungen der Lph 7

Procedure identifier: f893168a-158d-43e8-a80f-b195db674dda

Internal identifier: E78986528

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71240000 Architectural, engineering and planning services

Additional classification (cpv): 71322500 Engineering-design services for traffic installations

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Rheinisch-Bergischer Kreis (DEA2B)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: Die Vergabeunterlagen werden den Bietern auf der Vergabeplattform <https://www.subreport.de/E78986528> barrierefrei zur Verfügung gestellt. Die Teilnahmeanträge sind elektronisch abzugeben, indem sie auf die eVergabe-Plattform hochgeladen werden. Eine fortgeschrittene oder qualifizierte elektronische Signatur ist dafür nicht erforderlich. 2. Soweit die Auftraggeberin Formblätter vorgegeben hat, sollen diese möglichst verwendet werden. Diese sind an den dafür vorgesehenen Stellen vollständig auszufüllen und in Druckbuchstaben mit dem Namen der erklärenden Person zu versehen (Textform i. S. d. § 126b BGB). Hiervon ausgenommen ist das Formblatt E-5 (Verpflichtungserklärung Drittunternehmen). Diesen Nachweis kann der Bewerber auch in anderer Form erbringen. 3. Hinweise zu den Vergabeunterlagen (z. B. bei Unklarheiten oder Problemen mit den elektronischen Dokumenten) sowie Fragen sind ausschließlich über den Kommunikationsbereich der Vergabeplattform zu stellen. Mündlich/telefonisch gestellte Fragen werden nicht beantwortet; mündliche/telefonische Auskünfte bzw. Antworten wären, sollten sie doch erteilt werden, nicht verbindlich. Die Vergabestelle behält sich vor, Fragen, die später als 8 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist gestellt werden, nicht zu beantworten. 4. Erforderlich ist die Einreichung einer Eigenerklärung zur Verordnung EU 2022/576 Russland, Formblatt E3. Im Falle einer Bewerbergemeinschaft ist die Eigenerklärung von allen Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft abzugeben. 5. Im Falle des Vorliegens einer Bewerbergemeinschaft sind neben das Formblatt E9 und weiter für jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft die Formblätter E1, E2, E3 sowie ein aktueller Handelsregistrauszug (nicht älter als 3 Monate) einzureichen. 6. Bei fremdsprachigen Bescheinigungen ist eine Übersetzung in deutscher Sprache beizufügen; die Vergabestelle behält sich in diesem Fall vor, die Nachreichung einer Beglaubigung der Übersetzung zu verlangen. 7. Die Auftraggeberin wird alle Bewerber, welche die Anforderungen an die Eignung erfüllen, zur Abgabe eines Erstangebots auffordern. 8. Die ersten Angebote werden als indikative (=nicht zuschlagsfähige) Angebote angefordert. Sodann wird mit den vier (4) nach Maßgabe der Bewertungskriterien besten Bietern ein Verhandlungsgespräch mit dem Ziel einer Optimierung der Angebote durchgeführt. 9. Im Anschluss erhalten die verbliebenen Bieter die Aufforderung zur Einreichung eines verbindlichen Angebots.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Terms of procurement

Terms of submission:

Maximum number of lots for which one tenderer can submit tenders: 2

Terms of contract:

Maximum number of lots for which contracts can be awarded to one tenderer: 2

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Es ist eine Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB abzugeben, Formblatt E1. Im Falle einer Bewerbergemeinschaft oder einer Eignungsleihe muss jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft bzw. zusätzlich zu dem Bewerber selbst auch das eignungsleihende Unternehmen eine solche Eigenerklärung abgeben. Außerdem ist eine Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 19 MiLoG, § 21 AEntG, § 21 SchwarzArbG und § 22 LkSG, Formblatt E2, erforderlich. Im Falle einer Bewerbergemeinschaft oder einer Eignungsleihe muss jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft bzw. zusätzlich zu dem Bewerber selbst auch das eignungsleihende Unternehmen eine solche Eigenerklärung abgeben.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Planung der Straßenüberführung

Description: Die Leistungen dieses Loses umfassen die Objekt# und Tragwerksplanung der Straßenüberführung sowie Objektplanung der Verkehrsanlagen (Straße einschließlich der Anschlussbereiche an das öffentliche Straßennetz) entsprechend § 43, § 47 und § 51 HOAI. Die Leistungen werden stufenweise beauftragt: Mit der Zuschlagserteilung werden die Leistungen der Leistungsphasen 1 und 2 nach HOAI abgerufen (Leistungsstufe 1). Die Leistungsstufe 2 umfasst die Leistungen der Leistungsphasen 3 und 4 nach HOAI; die Leistungsstufe 3 umfasst die Leistungsphasen 5 und 6 nach HOAI und die Leistungsstufe 4 umfasst die Leistungen der Leistungsphase 7 nach HOAI. Jeweils umfasst sind die Grundleistungen sowie die in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Besonderen Leistungen nach HOAI.

Internal identifier: LOT-0001 E78986528

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71240000 Architectural, engineering and planning services

Additional classification (cpv): 71322500 Engineering-design services for traffic installations

Options:

Description of the options: Die Leistungen werden stufenweise vergeben. Der Auftraggeber wird den Auftragnehmer zunächst mit der Erbringung der Leistungsstufe 1 beauftragen. Diese umfasst die Grundleistungen und Besonderen Leistungen der Lph 1 und Lph 2. Der Auftraggeber beabsichtigt, bei Fortsetzung der Planung und Ausführung der Maßnahme den Auftragnehmer mit weiteren Leistungen in folgenden Leistungsstufen zu beauftragen:
Leistungsstufe 2: Die Grundleistungen und Besonderen Leistungen der Lph 3 und Lph 4;
Leistungsstufe 3: Die Grundleistungen und Besonderen Leistungen der Lph 5 und Lph 6;
Leistungsstufe 4: Die Grundleistungen und Besonderen Leistungen der Lph 7.

5.1.2. Place of performance

Town: Bergisch Gladbach

Country subdivision (NUTS): Rheinisch-Bergischer Kreis (DEA2B)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Other duration: Unknown

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Tender requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: Reduction of environmental impacts

Description: Die Brückenplanung soll die Verkehrsabwicklung optimieren und damit Umweltauswirkungen minimieren. Zudem wird im Rahmen des Auftrages besonderes Augenmerk auf eine nachhaltige Planung gelegt.

Approach to reducing environmental impacts: Climate change mitigation

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Average yearly turnover

Description of selection criterion: Erforderlich ist eine Eigenerklärung zum Gesamtumsatz in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, Formblatt E-4. Mindestens ist ein Jahresumsatz im Durchschnitt der letzten 3 Geschäftsjahre von 1 Million Euro netto gefordert. Im Falle einer Bewerbergemeinschaft ist es ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der Bewerbergemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise erbringt bzw. die Mitglieder der Bewerbergemeinschaft die Anforderungen gemeinsam erfüllen. Beruft sich ein Bewerber hinsichtlich der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit auf Erklärungen /Nachweise eines Drittunternehmens (Eignungsleihe), muss der Bewerber zusätzlich einen Verfügbarkeitsnachweis des Drittunternehmens (z.B. auf Formblatt E-5) beifügen. In diesem Fall wird eine gemeinsame Haftung des Bewerbers und des anderen Unternehmens für die Auftragsausführung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe verlangt.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Eigenerklärung zu Referenzen mit vergleichbaren Leistungen, Formblatt E-6. Mindestens müssen 3 Referenzprojekte über die Planung einer Brücke über elektrifizierte Eisenbahngleise mit mindestens 3 Gleisen aus dem Zeitraum seit dem 1.1.2016 nachgewiesen werden. Es muss sich jeweils um eine Brücke für den Kfz-Verkehr mit einer Spannweite von mindestens 50 Metern gehandelt haben. Mindestens müssen die Leistungsphasen 2-5 nach HOAI für die Objektplanung und die Tragwerksplanung erbracht worden sein; alternativ können gesonderte Referenzen (jeweils mindestens drei) für a) die Objektplanung und b) die Tragwerksplanung vorgelegt werden. Mindestens eine Referenz muss auch die Leistungsphasen 6-7 umfasst haben. Mindestens 2 der genannten Referenzen müssen die Überbrückung von Schienen der Deutschen Bahn betroffen haben.

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Verpflichtungserklärung, zur Sicherung etwaiger Ersatzansprüche aus diesem Auftrag - soweit nicht bereits bestehend - unverzüglich eine aktuell gültige, marktübliche Betriebshaftpflichtversicherung abzuschließen und während des gesamten Auftrags beizubehalten und dabei folgende Mindestdeckungsbeiträge zu vereinbaren: Personen- und Sachschäden jeweils 3 Millionen Euro. Formblatt E-7.

Criterion: Security of information

Description of selection criterion: Im Falle des Vorliegens einer Bewerbergemeinschaft sind neben dem Formblatt E-8 für jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft die Formblätter E1, E2, E3 sowie ein aktueller Handelsregistrauszug (nicht älter als 3 Monate) einzureichen. Bei Bewerbung von Einzelbewerbern ist das "Formular zum Teilnahmeantrag" mit einzureichen.

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: Aufgrund der vorgesehenen Inanspruchnahme von öffentlichen Fördermitteln sowie im Hinblick auf die nur sehr begrenzt einplanbaren "Baufenster" der Deutschen Bahn ist eine gesichert zeitgerechte Auftragsdurchführung für den Auftraggeber von hoher Bedeutung. Eine Zuschlagserteilung zum 30.8.2026 vorausgesetzt müssen die Leistungsphasen 1 und 2 bis spätestens 30.4.2027 vollständig erbracht sein. Vor diesem Hintergrund ist eine Eigenerklärung abzugeben, dass der Bewerber über ausreichende Mittel und Kapazitäten verfügt, um die Planung jederzeit zeitgerecht durchzuführen und insbesondere die Leistungsphasen 1 und 2 bis zum 30.4.2027 vollständig abzuschließen, Formblatt E-9.

Criterion: Security of information

Description of selection criterion: Erforderlich ist die Vorlage eines aktuellen Handelsregistrauszuges, soweit die Eintragung nach den gesetzlichen Vorschriften des Landes, aus dem der Bewerber stammt, vorgesehen ist. Der Auszug darf nicht älter als 3 Monate sein; Stichtag ist das Datum der Teilnahmefrist. Bewerber aus anderen Ländern haben vergleichbare Unterlagen der für sie zuständigen Institutionen vorzulegen. Im Falle einer Bewerbergemeinschaft oder im Falle der Eignungsleihe ist ein aktueller Handelsregistrauszug auch von sämtlichen Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft bzw. dem eignungsleihenden Unternehmen abzugeben.

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 4

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 22/04/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://www.subreport.de/E78986528>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of the procedure:

Estimated date of dispatch of the invitations to submit tenders: 11/05/2026

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.subreport.de/E78986528>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 30/04/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Es gelten die Maßgaben des § 56 VgV

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No
A non-disclosure agreement is required: no
Electronic invoicing: Required
Electronic ordering will be used: yes
Electronic payment will be used: yes
Legal form that must be taken by a group of tenderers that is awarded a contract: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
Financial arrangement: Abschlagszahlungen nach Leistungsfortschritt

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Rheinland

Information about review deadlines: Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die Rügeobliegenheiten der Bieter sowie die Präklusionsregelungen gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB bzgl. der Behauptung von Verstößen gegen die Bestimmungen über das Vergabeverfahren hin. Die Einhaltung der Rügeobliegenheit ist Zulässigkeitsvoraussetzung für die Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens (§ 160 Absatz 3 Satz 1 GWB). Durch die Rüge soll dem öffentlichen Auftraggeber die Gelegenheit gegeben werden, die Rechtmäßigkeit seines Vergabeverfahrens überprüfen und etwaige Vergabefehler beheben zu können. Soweit der Bieter Verstöße gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkennt, hat er sie innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber zu rügen. Sind Vergabeverstöße aufgrund der Bekanntmachung erkennbar, sind diese bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung zu rügen. Erkennbare Verstöße in den Vergabeunterlagen müssen spätestens bis zum Ablauf der Angebotsfrist gerügt werden. Teilt der öffentliche Auftraggeber dem Bieter mit, dass seiner Rüge nicht abgeholfen wird, muss der Nachprüfungsantrag innerhalb von 15 Kalendertagen ab Eingang der Mitteilung über die Nichtabhilfe beim Bieter bei der zuständigen Vergabekammer eingereicht werden. Für bis zum 30.6.2026 eingehende Nachprüfungsanträge ist die in dieser Bekanntmachung als ORG-002 aufgeführte Vergabekammer Rheinland zuständig. Für ab dem 1.7.2026 eingehende Nachprüfungsanträge wechselt die Zuständigkeit zur Vergabekammer Westfalen, Albrecht-Thaer-Straße 9, 48147 Münster.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Infrastruktur- und Projektgesellschaft Bergisch Gladbach mbH (IPGL)

Organisation providing offline access to the procurement documents: Infrastruktur- und Projektgesellschaft Bergisch Gladbach mbH (IPGL)

Organisation providing more information on the review procedures: Vergabekammer Rheinland

Organisation receiving requests to participate: Infrastruktur- und Projektgesellschaft Bergisch Gladbach mbH (IPGL)

Organisation processing tenders: Infrastruktur- und Projektgesellschaft Bergisch Gladbach mbH (IPGL)

5.1. Lot: LOT-0002

Title: Planung Ausbau Knotenpunkt an der Kalkstraße.

Description: Objektplanung für den Ausbau des Knotenpunktes an der Kalkstraße entsprechend § 47 HOAI. Die Leistungen werden stufenweise beauftragt: Mit der

Zuschlagserteilung werden die Leistungen der Leistungsphasen 1 und 2 nach HOAI abgerufen (Leistungsstufe 1). Die Leistungsstufe 2 umfasst die Leistungen der Leistungsphasen 3 und 4 nach HOAI; die Leistungsstufe 3 umfasst die Leistungsphasen 5 und 6 nach HOAI und die Leistungsstufe 4 umfasst die Leistungen der Leistungsphase 7 nach HOAI. Jeweils umfasst sind die Grundleistungen sowie die in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Besonderen Leistungen nach HOAI.

Internal identifier: LOT-0002 E78986528

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71240000 Architectural, engineering and planning services

Additional classification (cpv): 71322500 Engineering-design services for traffic installations

Options:

Description of the options: Die Leistungen werden stufenweise vergeben. Der Auftraggeber wird den Auftragnehmer zunächst mit der Erbringung der Leistungsstufe 1 beauftragen. Diese umfasst die Grundleistungen und Besonderen Leistungen der Lph 1 und Lph 2. Der Auftraggeber beabsichtigt, bei Fortsetzung der Planung und Ausführung der Maßnahme den Auftragnehmer mit weiteren Leistungen in folgenden Leistungsstufen zu beauftragen:

Leistungsstufe 2: Die Grundleistungen und Besonderen Leistungen der Lph 3 und Lph 4;

Leistungsstufe 3: Die Grundleistungen und Besonderen Leistungen der Lph 5 und Lph 6;

Leistungsstufe 4: Die Grundleistungen und Besonderen Leistungen der Lph 7.

5.1.2. Place of performance

Town: Bergisch Gladbach

Country subdivision (NUTS): Rheinisch-Bergischer Kreis (DEA2B)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Other duration: Unknown

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: Reduction of environmental impacts

Description: Die Brückenplanung soll die Verkehrsabwicklung optimieren und damit Umweltauswirkungen minimieren. Zudem wird im Rahmen des Auftrages besonderes Augenmerk auf eine nachhaltige Planung gelegt.

Approach to reducing environmental impacts: Climate change mitigation

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Average yearly turnover

Description of selection criterion: Erforderlich ist eine Eigenerklärung zum Gesamtumsatz in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, Formblatt E-4. Mindestens ist ein Jahresumsatz im Durchschnitt der letzten 3 Geschäftsjahre von 200.000 Euro netto gefordert.

Im Falle einer Bewerbergemeinschaft ist es ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der Bewerbergemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise erbringt bzw. die Mitglieder der Bewerbergemeinschaft die Anforderungen gemeinsam erfüllen. Beruft sich ein Bewerber hinsichtlich der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit auf Erklärungen /Nachweise eines Drittunternehmens (Eignungsleihe), muss der Bewerber zusätzlich einen Verfügbarkeitsnachweis des Drittunternehmens (z.B. auf Formblatt E-5) beifügen. In diesem Fall wird eine gemeinsame Haftung des Bewerbers und des anderen Unternehmens für die Auftragsausführung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe verlangt.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Eigenerklärung zu Referenzen mit vergleichbaren Leistungen, Formblatt E-6. Mindestens müssen 3 Referenzprojekte über die Planung von Straßen im innerstädtischen Bereich aus dem Zeitraum seit dem 1.1.2016 mit einem Bauvolumen von mindestens 1,5 Mio. Euro netto nachgewiesen werden. Zumindest die Leistungsphasen 2-5 gem. § 47 HOAI müssen erbracht worden sein. Mindestens eine Referenz muss auch die Leistungsphasen 6 und 7 nach HOAI umfasst haben.

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Verpflichtungserklärung, zur Sicherung etwaiger Ersatzansprüche aus diesem Auftrag - soweit nicht bereits bestehend - unverzüglich eine aktuell gültige, marktübliche Betriebshaftpflichtversicherung abzuschließen und während des gesamten Auftrags beizubehalten und dabei folgende Mindestdeckungsbeiträge zu vereinbaren: Personen- und Sachschäden jeweils 3 Millionen Euro. Formblatt E-7.

Criterion: Security of information

Description of selection criterion: Im Falle des Vorliegens einer Bewerbergemeinschaft sind neben dem Formblatt E-8 für jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft die Formblätter E1, E2, E3 sowie ein aktueller Handelsregistrauszug (nicht älter als 3 Monate) einzureichen. Bei Bewerbung von Einzelbewerbern ist das "Formular zum Teilnahmeantrag" mit einzureichen.

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: Aufgrund der vorgesehenen Inanspruchnahme von öffentlichen Fördermitteln sowie im Hinblick auf die unmittelbare Verbindung zu den Leistungen des Loses 1 ist eine gesichert zeitgerechte Auftragsdurchführung für den Auftraggeber von hoher Bedeutung. Eine Zuschlagserteilung zum 30.8.2026 vorausgesetzt müssen die Leistungsphasen 1 und 2 bis spätestens 30.4.2027 vollständig erbracht sein. Vor diesem Hintergrund ist eine Eigenerklärung abzugeben, dass der Bewerber über ausreichende Mittel und Kapazitäten verfügt, um die Planung jederzeit zeitgerecht durchzuführen und insbesondere die Leistungsphasen 1 und 2 bis zum 30.4.2027 vollständig abzuschließen, Formblatt E-9.

Criterion: Security of information

Description of selection criterion: Erforderlich ist die Vorlage eines aktuellen Handelsregistrauszuges, soweit die Eintragung nach den gesetzlichen Vorschriften des Landes, aus dem der Bewerber stammt, vorgesehen ist. Der Auszug darf nicht älter als 3 Monate sein; Stichtag ist das Datum der Teilnahmefrist. Bewerber aus anderen Ländern haben vergleichbare Unterlagen der für sie zuständigen Institutionen vorzulegen. Im Falle einer Bewerbergemeinschaft oder im Falle der Eignungsleihe ist ein aktueller Handelsregistrauszug auch von sämtlichen Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft bzw. dem eignungsleihenden Unternehmen abzugeben.

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 4

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 22/04/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://www.subreport.de/E78986528>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of the procedure:

Estimated date of dispatch of the invitations to submit tenders: 11/05/2026

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.subreport.de/E78986528>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 30/04/2026 14:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Es gelten die Maßgaben des § 56 VgV.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

Legal form that must be taken by a group of tenderers that is awarded a contract:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

Financial arrangement: Abschlagszahlungen nach Leistungsfortschritt

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Rheinland

Information about review deadlines: Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die Rügeobliegenheiten der Bieter sowie die Präklusionsregelungen gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB bzgl. der Behauptung von Verstößen gegen die Bestimmungen über das Vergabeverfahren hin. Die Einhaltung der Rügeobliegenheit ist Zulässigkeitsvoraussetzung für die Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens (§ 160 Absatz 3 Satz 1 GWB). Durch die Rüge soll dem öffentlichen Auftraggeber die Gelegenheit gegeben werden, die Rechtmäßigkeit seines Vergabeverfahrens überprüfen und etwaige Vergabefehler beheben zu können. Soweit der Bieter Verstöße gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkennt, hat er sie innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber zu

rügen. Sind Vergabeverstöße aufgrund der Bekanntmachung erkennbar, sind diese bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung zu rügen. Erkennbare Verstöße in den Vergabeunterlagen müssen spätestens bis zum Ablauf der Angebotsfrist gerügt werden. Teilt der öffentliche Auftraggeber dem Bieter mit, dass seiner Rüge nicht abgeholfen wird, muss der Nachprüfungsantrag innerhalb von 15 Kalendertagen ab Eingang der Mitteilung über die Nichtabhilfe beim Bieter bei der zuständigen Vergabekammer eingereicht werden. Für bis zum 30.6.2026 eingehende Nachprüfungsanträge ist die in dieser Bekanntmachung als ORG-002 aufgeführte Vergabekammer Rheinland zuständig. Für ab dem 1.7.2026 eingehende Nachprüfungsanträge wechselt die Zuständigkeit zur Vergabekammer Westfalen, Albrecht-Thaer-Straße 9, 48147 Münster.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Infrastruktur- und Projektgesellschaft Bergisch Gladbach mbH (IPGL)

Organisation providing offline access to the procurement documents: Infrastruktur- und Projektgesellschaft Bergisch Gladbach mbH (IPGL)

Organisation providing more information on the review procedures: Vergabekammer Rheinland

Organisation receiving requests to participate: Infrastruktur- und Projektgesellschaft Bergisch Gladbach mbH (IPGL)

Organisation processing tenders: Infrastruktur- und Projektgesellschaft Bergisch Gladbach mbH (IPGL)

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Infrastruktur- und Projektgesellschaft Bergisch Gladbach mbH (IPGL)

Registration number: DE435256945

Postal address: Paffrather Straße 102-116

Town: Bergisch Gladbach

Postcode: 51465

Country subdivision (NUTS): Rheinisch-Bergischer Kreis (DEA2B)

Country: Germany

Contact point: Thomas Brixel-Diehl

Email: info@ip-gl.de

Telephone: 0 22 02 14 13 26

Internet address: <https://www.ip-gl.de>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation providing offline access to the procurement documents

Organisation receiving requests to participate

Organisation processing tenders

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer Rheinland

Registration number: 05315-03002-81

Postal address: Zeughausstraße 2-10d

Town: Köln

Postcode: 50674

Country subdivision (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Country: Germany

Email: VKRheinland@brk.nrw.de

Telephone: +49 2211473045

Fax: +49 2211472889

Internet address: <https://www.bezreg-koeln.nrw.de/themen/wirtschaft-undkultur/vergabekammer-rheinland>

Roles of this organisation:

Review organisation

Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: ce790114-ed19-4633-b92d-2de785ca806a - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 31/03/2026 15:17:48 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 227394-2026

OJ S issue number: 65/2026

Publication date: 02/04/2026